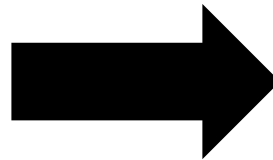


Aufgabenstellung

- Homogene Vermischung von Substanzen, die aufgrund ihrer jeweiligen spezifischen Dichte nur schwer mischbar sind (Keramikpulver und Epoxidharz)
- Misch-/Rührwerkzeuge würden die Keramikpartikel beschädigen
- Keramikpulver neigt dazu, an der Innenseite der Behälter zu haften

Lösung

- Durch die unabhängige Einstellung von Umdrehungs- und Dreh-geschwindigkeit kann ein Absinken des Pulvers durch Zentrifugalkräfte verhindert werden und es wird eine homogene Vermischung ermöglicht
- Substanzen werden ohne Kontakt zu Werkzeugen vermischt; eine Beschädigung von Partikelstrukturen wird verhindert.
- Ein zweistufiger Mischvorgang verhindert ein Anhaften des Pulvers (1: Auflösen des Pulvers bei niedrigen Geschwindigkeiten, 2: homogene Vermischung bei hohen Geschwindigkeiten)



Empfehlung



KK-400W
2 Achsen,
2 Behälter bis je 400 g



KK-5000
2 Achsen,
2 Behälter bis je 5 kg

Unabhängig einstellbare Revolutions- und Rotationsgeschwindigkeit

- Besonders vorteilhaft bei der Vermischung von Substanzen mit stark unterschiedlicher spezifischer Dichte (wie Silber- oder Keramikpulver und Epoxidharzen)

Vielseitige Produktreihe

- Einsetzbar von der Forschung & Entwicklung bis zur Massenproduktion (von einzelnen 250-g-Behältern bis zu zwei 10-kg-Behältern gleichzeitig)